

Ritchie Bros.

Zehn Jahre Landmaschinenauktionen

Ritchie Bros. feiert Jubiläum des Auktionsgeländes in Meppen – Nächste Online-Zeitauktion läuft vom 18. bis 20. November – Abgabe der Gebote bis 13. November



Das Team von Ritchie Bros. feiert in diesem Jahr das zehnjährige Jubiläum des Auktionsgeländes in Meppen.

Vor zehn Jahren eröffnete das Auktionshaus Ritchie Bros. seinen eigenen deutschen Standort in Meppen. Die Landmaschinenauktionen gibt es in Meppen schon sechs Jahre länger. Bereits 2004 fand die erste Auktion auf dem Firmengelände der Agravis Technik unmittelbar gegenüber des heutigen Ritchie Bros.-Standortes statt. 2010 eröffnete Ritchie Bros. das eigene Auktionsgelände in unmittelbarer Nachbarschaft zum bisherigen Partner in Meppen. Wie in den anderen Ländern auch wurde ein eigenes „Auktionstheater“ gebaut, eine zum befestigten Maschinengelände hin offene Halle mit rund 1.200 Sitzplätzen und einer Bühne für den Auktionator.

Rekord-Jahr im Visier: Enormer Anstieg der Bieter-Registrierungen

In diesem Jahr feiert Ritchie Bros. jetzt das Jubiläum „10 Jahre Auktionsgelände Meppen“ in einer besonderen Zeit. Bedingt durch die Corona-Pandemie finden seit März alle Auktionen nur noch online, aber mit hoher Resonanz, statt. „Bereits die Auktionen im ersten Halbjahr hatten eine sehr starke Online-Beteiligung, gerade von professionellen Einkäufern mit Interesse an gleich einer Reihe von Traktoren und Maschinen. Dieses Ergebnis wurde durch die September-Auktion noch getoppt. Sie verzeichnete mit einem Plus von 62 Prozent auf fast 2.500 registrierte Bieter aus 77 Ländern gegenüber der September-Auktion 2019 die höchste Anzahl an registrierten Bietern der letzten fünf Jahre. Die Zahl der neu registrierten Bieter verdoppelte sich gegenüber der Vorjahresauktion sogar“, so Pim Pasteuning, Director Sales Central & Eastern Europe von Ritchie Bros.

Seit 2010 wurden 36 Auktionen mit mehreren Millionen Euro Umsatz durchgeführt. 44.875 Mal „fiel der Hammer“ und der Zuschlag für einen Verkauf wurde erteilt. Die höchsten Verkaufspreise wurden in den ersten Jahren vorwiegend mit Traktoren erzielt. Mittlerweile führen die Erntemaschinen, und dabei vor allem Feldhäcksler, die Verkaufspreisstatistik an.

Die nächste Online-Zeitauktion findet vom 18. bis zum 20. November vom Standort Meppen aus statt. Besichtigungen der Maschinen und Geräte sind unter Vorbehalt am 16. und 17. November möglich. Interessenten sollten sich vorab informieren, ob eine Besichtigung entsprechend der dann gültigen Auflagen möglich ist. Für alle Maschinen und Geräte, die dort zum Verkauf stehen, können ab dem 13. November um 9 Uhr Gebote online abgegeben werden.